



Arbeitsgemeinschaft
Allergiekranke Kind
Hilfen für Kinder mit Asthma, Ekzem
oder Heuschnupfen - (AAK) e.V.
- gemeinnütziger Verein -
Augustastr. 20 • 35745 Herborn
Telefon (0 27 72) 92 87-0
Telefax (0 27 72) 92 87-9

- **Herzliche Einladung an alle AAK-Mitglieder:**

Was? Mitgliederversammlung der AAK
Wann? Samstag, 21. März 11:00 Uhr - ca. 13:00 Uhr
Wo? Büro Augustastraße 20, 35745 Herborn
(gegenüber vom DB- und Bus-Bahnhof)
Themen: Rechenschaftsbericht 2013/14
Arbeitsschwerpunkte 2015/2016
Vorstandsneuwahl
Kassenprüferneuwahl
u. a. (siehe vorläufige TOP, liegt Mitgliedern vor)

Anschließend kleiner Imbiss und danach:

- **Auf Wunsch von AAK-Mitgliedern:**

Was? **AAK-Kinder-Allergie-Forum**

Wann? **Samstag 21. März 201, 14.30 - ca. 16 Uhr**

Wo? **alte Färberei (Haus der Vereine), Mühlbach 5/7**
(nur 10 min Fußweg vom AAK-Büro und Bahnhof entfernt)

Thema: **Bringt Kennzeichnung loser Ware mehr Sicherheit für den Alltag mit Lebensmittel-Allergie?**
- Gesetzliche Neuerungen im Bereich Ernährung und Allergie

Begleitung: **Marie-Luise Lenz-Graf, Abteilung Gesundheit des Lahn-Dill-Kreises und Andrea Frech-Mittendorf, AAK Herborn (beide sind Diplom Oecotrophologinnen)**

Angstfrei einkaufen und außer Haus essen ist keine Selbstverständlichkeit für Kinder und Jugendliche mit Allergien und Nahrungsmittelunverträglichkeiten und ihre Eltern. Sie müssen auf konkrete allergische Auslöser in Lebensmitteln verzichten. Meist können schon geringe Spuren die gefürchteten Symptome auslösen.

Als wichtige Verbesserung für ihren Alltag kündigte sich in den vergangenen Monaten die verpflichtende schriftliche oder mündliche Kennzeichnung bei **loser Ware** an. Sie ist mit der Lebensmittelverordnung seit Dezember 2014 geltendes Recht zum Beispiel für Bäcker, Metzger, Restaurants, Kantinen in Kindertagesstätten und Schulen und andere Anbieter/Verarbeiter unverpackter Lebensmittel.

Was genau beinhaltet diese neue Lebensmittelverordnung? Welchen Schutz können Betroffene in der Praxis tatsächlich erwarten? Wer unterstützt Familien? Wir wollen gemeinsam ins Gespräch kommen - Wenn sich staatliche Verantwortung und Selbsthilfe ergänzen, kann es betroffenen Kindern, Jugendlichen und ihren Familien besser gehen.

- **Onlinepetition (Petition 57180) - AAK-Mitgliedern zur Info**

Was? Online-Petition der DAKJ zur Einsetzung einer/eines **Kinder- und Jugendbeauftragten im Deutschen Bundestag**

Wann? Unterzeichnung sofort, spätestens bis 23. März 2015

Wo? https://epetitionen.bundestag.de/content/petitionen/2015/01/29/Petition_57180.html

Die Petition ist eine Initiative der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendmedizin (DAKJ). Die Akademie ist wie die AAK Mitglied der National Coalition Deutschland - Netzwerk zur Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention e. V., Berlin. Es sind bereits 40.000 Unterschriften gesammelt worden. Kommen 50.000 zusammen, wird weiter beraten.

Ziel der Schaffung eines Kinder- und Jugendbeauftragten soll sein, so die DAKJ (Auszug aus dem Petitionstext), „... - Gesetze und Entscheidungen der Exekutive daraufhin (zu) überprüfen, ob sie den Rechten unserer Kinder und Jugendlichen entsprechen, - Ansprechpartner für die Kinder und Jugendlichen (zu sein), ...“

Mehr Infos unter

<http://www.kinderbeauftragter-in-den-bundestag.de/petition/>

<https://www.facebook.com/kinderbeauftragter>

www.dakj.de



Der gelbe Faden für den Alltag